



Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer,

die Digitalisierung schreitet überall voran und spätestens die Corona-Pandemie hat Homeoffice und Video-Besprechungen in den Arbeitsalltag voll integriert. Gleichzeitig sind persönlicher Kontakt und der Aufbau von Vertrauen zwischen Partnern, Kunden oder Mitarbeitern extrem wichtig. Die Balance zwischen digitaler Effizienz und menschlichem Austausch zu finden, ist die hohe Kunst für jeden Arbeitgeber.

Wir freuen uns sehr, dass sich über 60 Unternehmen an unserer Online-Befragung zur Situation der Wirtschaft vor Ort beteiligt haben! Dies ist für die SWD ein sehr effizientes digitales Instrument, um die aktuelle Lage der Firmen abzufragen. Sie bildet für uns die Basis, darauf aufbauend persönlich mit Ihnen in Kontakt zu treten und möglichst passgenau weiterzuhelfen.

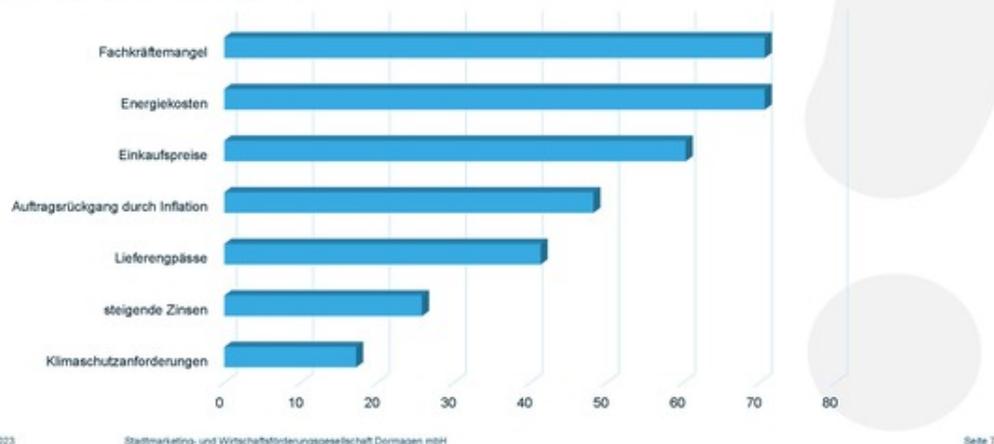
Ich freue mich auf viele persönliche Gespräche!

Ihr
Michael Bison

Wirtschaft lokal

In welchen Bereichen sehen Sie derzeit Probleme für Ihr Unternehmen?

prozentuale Verteilung, Mehrfachnennung möglich



Ergebnisse der SWD-Unternehmensbefragung 2023: Fachkräftemangel ist das drängendste Problem

60 Dormagener Unternehmen haben im Frühjahr an unserer **5. Unternehmensbefragung** teilgenommen. Der Fokus **Fachkräftesicherung** war gut gewählt, denn 70 Prozent der Unternehmen geben diesen gemeinsam mit gestiegenen Energiekosten als aktuell größtes Problem in ihrem Geschäftsbetrieb an. Die vollständigen Ergebnisse der Befragung finden Sie [hier](#).

Unser Dank geht an alle teilnehmenden Unternehmen. Sie haben uns damit wichtige Hinweise geliefert, mit welchen Angeboten wir als städtische Wirtschaftsförderung am besten helfen können. Wir nehmen die Ergebnisse der Befragung ernst und werden zielgerichtet auf Sie zukommen, um Ihnen bei Ihren Anliegen bestmöglich weiter zu helfen! Bei Nachfragen sprechen Sie uns natürlich auch gerne direkt an.

Ansprechpartnerin:

Lidia Wygasch-Bierling

Tel. 02133/257-436

lidia.wygasch-bierling@swd-dormagen.de

[Zu den Ergebnissen](#)

„Xcellence Made in Dormagen“: Bewerbungsfrist für neue Auszeichnung endet am 31. Mai

Mit dem Ziel, außerordentliches unternehmerisches Engagement sichtbar zu machen, schreiben SWD und die Lokale Allianz Dormagen in diesem Jahr zum ersten Mal den Preis „Xcellence Made in Dormagen“ aus. Ausgezeichnet werden Projekte und Maßnahmen in den Kategorien **Innovation und Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Soziales Engagement**. „Viele Unternehmen in Dormagen sind exzellent, warum also nicht auch mal ins Rampenlicht rücken, was die Wirtschaft für den Standort leisten kann“, sagt Lidia Wygasch-Bierling, die den Wettbewerb auf Seiten der SWD koordiniert. Die Bewerbung erfolgt unkompliziert über einen kompakten Fragebogen.



Ansprechpartnerin:

Lidia Wygasch-Bierling

Tel. 02133/257-436

lidia.wygasch-bierling@swd-dormagen.de

[Zur Bewerbung](#)

Gewerbeflächen



Neue Gewerbegrundstücke im Gewerbequartier an der A57: SWD beginnt mit der Grundstücksvermarktung an der Alten Heerstraße

Im Januar 2023 wurde der Bebauungsplan rechtskräftig, im März beschloss der Rat mit dem Vermarktungskonzept die Richtlinien für die Grundstücksvergabe, so dass die SWD ab sofort rund **zwölf neue Gewerbegrundstücke** nahe der Autobahn-Anschlussstelle Dormagen anbieten kann. Das „**Gewerbequartier an der A57 - Alte Heerstraße**“ soll als hochwertiger Büro-, Dienstleistungs- und Produktionsstandort in Ergänzung des profilierten und überörtlich bekannten Gewerbebestandes TOP West entwickelt werden. Die SWD bietet Grundstücke in **Größen von 2.000 m² bis 10.000 m²** an. Die Grundstücke werden von der Stadt Dormagen ausschließlich **im Erbbaurecht** vergeben, ein Verkauf ist nicht vorgesehen.

Da sich bereits jetzt eine große Grundstücksnachfrage abzeichnet, die über das begrenzte Angebot hinausgeht, werden die Unternehmen sorgfältig ausgewählt, die in das Profil des Standortes passen. „Wir werden nicht jedem suchenden Unternehmen ein Grundstück anbieten können. **Die SWD prüft jedoch jede Anfrage präzise und begleitet die Unternehmen intensiv in der Planungs- Bau- und Umzugsphase, um ihnen eine zügige Umsetzung der Baumaßnahme zu ermöglichen**“, versichert SWD-Geschäftsführer Michael Bison.

Grundsätzlich sind alle gewerblichen Nutzungen im Gewerbequartier zugelassen. **Ausgenommen sind verkehrsintensive Betriebe der Logistik- und Transportbranche, reine Lagerhallen sowie Einzelhandel, Freizeit- und Vergnügungsstätten.**

Erstmals legt die Stadt Dormagen bei der Entwicklung eines Gewerbegebiets besonderen Wert auf eine klimafreundliche, nachhaltige und flächeneffiziente Bebauung. **Neben verbindlichen Festsetzungen wie der Einsatz von Photovoltaik, Dach- und Fassadenbegrünung werden die Unternehmen eingeladen, freiwillig weitere nachhaltige, klimafreundliche und energieeffiziente Maßnahmen bei der Bebauung umzusetzen.** Darüber hinaus gewährt die Stadt den Unternehmen, die eine anspruchsvolle Zertifizierung ihres Bauvorhabens nach Nachhaltigkeitsstandards, die dem DGNB-Zertifikat Gold oder vergleichbaren Zertifikaten (z.B. LEED, BREEAM oder QNG) entspricht, eine Erbbauzinsreduzierung für die Dauer von fünf Jahren als Anerkennung und monetäre Förderung.

Der Spatenstich für den Bau der Erschließungsanlagen soll im Sommer erfolgen. **Ein Baubeginn ist für Anfang 2024 vorgesehen.** Alle Informationen zum Angebot und zur Vergabe der Grundstücke finden sich im Internet unter www.gewerbequartier-dormagen.de.

Ansprechpartner:

Rainer Bertelsmeier

Tel. 02133/257-452

rainer.bertelsmeier@swd-dormagen.de

Fachkräftesicherung

„Flaute am Fachkräftemarkt - Retten Best Ager die Arbeitswelt?": SWD und Lokale Allianz laden am 15. Juni zum Info-Abend in die Kulturhalle ein

Vielen Unternehmen in Deutschland fehlt es an qualifiziertem Personal – im Gesundheitswesen und der Gastronomie, im Handwerk oder in der Logistikbranche suchen die Unternehmen nach Beschäftigten. Dass Ausbildung, Zuwanderung und Weiterbildung essentiell sind, um langfristig den Arbeitsmarkt zu sättigen, steht außer Frage. Das Problem nicht lösen, aber Linderung verschaffen könnten jetzt schon Best Ager: **Erfahrene und agile Kräfte in ihren Branchen, die sich bereits im (Vor-)Ruhestand befinden, ihre Expertise und Tatkraft aber gerne weiterhin einbringen möchten - als Honorarkraft in befristeten Projekten, Mini-Jobber oder in anderen vergüteten Konstellationen, im erlernten Beruf auf neuen Feldern.** „Am Übergang von Schule und Beruf ist die SWD mit der Ausbildungsmesse ‚Jobkomm – Date your job‘ seit Jahren erfolgreich aktiv. Jetzt wollen wir ausloten, ob nicht nur am Anfang, sondern auch auf der Zielgeraden des Berufslebens Potenziale hier am Standort stecken, die wir heben können“, führt Franziska Gräfe vom Fachkräfteservice der SWD aus.

Einige Unternehmen in Dormagen jedenfalls haben die wertvolle Ressource schon erkannt und beschäftigen erfolgreich Best Ager. „Die Bandbreite reicht von der Bauleitung über Techniker und Bürotätigkeiten bis hin zur Immobilienvermittlung oder zum Controlling“, weiß SWD-Wirtschaftsförderin Lidia Wygasch-Bierling.

Können solche Modelle Schule machen? Darüber will das Standortbündnis Lokale Allianz Dormagen diskutieren und informieren bei einem **Info-Abend am Donnerstag, 15. Juni, um 18 Uhr, in der Kulturhalle an der Langemarkstraße.** Unter dem Motto „Flaute am Fachkräftemarkt – Retten Best Ager die Arbeitswelt?“ sind interessierte Unternehmen und für neue Arbeitserfahrungen offene Menschen im Rentenbezug eingeladen, miteinander ins Gespräch zu kommen. Dormagener Unternehmer werden aus ihrer Erfahrung berichten, ebenso Fachkräfte, die auch im Rentenalter noch beruflich aktiv sind. Was es formell für beide Seiten eines solchen Beschäftigungsverhältnisses zu beachten gilt, erläutert unter anderem der Dormagener Arbeitsrechtler Alexander Wilsing. Die Bundesagentur für Arbeit wird mit Experten für die Berufsberatung im Erwerbsleben vor Ort sein.

[Weiterlesen ...](#)

Ansprechpartnerinnen:

Franziska Gräfe

Tel. 02133/257-656

franziska.graefe@swd-dormagen.de

Lidia Wygasch-Bierling

Tel. 02133/257-436

lidia.wygasch-bierling@swd-dormagen.de



15. Juni,
18 Uhr,
in der
Kulturhalle



Flaute am Fachkräftemarkt – Retten Best Ager die Arbeitswelt?

Darüber möchten wir mit Ihnen diskutieren und laden Sie herzlich zum Info-Abend ein. Dormagener Unternehmer werden aus ihrer Erfahrung berichten, ebenso Fachkräfte, die auch im Rentenalter noch beruflich aktiv sind.

Mehr Infos unter: www.swd-dormagen.de



Auf ein Date mit den Fachkräften von morgen: SWD sucht noch Aussteller für die Ausbildungsmesse „Date your job“ im November

Deutlich mehr als 300 Ausbildungsberufe gibt es in Deutschland. Für Schulabgänger kein Leichtes, im Dschungel der Möglichkeiten das passende Match für die eigenen Fähigkeiten und Interessen zu finden. **Jugendberufshilfe und SWD organisieren deshalb seit einigen Jahren gemeinsam die lokale Ausbildungsmesse „Jobkomm – Date your Job“.** Hauptdarsteller dabei sind Dormagener Schüler sowie regionale Ausbildungsbetriebe, die sich im Rahmen der Messe begegnen und dort bestenfalls Verbindungen für eine gemeinsame Zukunft knüpfen.

Die diesjährige Ausbildungsmesse findet am **Mittwoch, 15. November 2023, vormittags**, in der Dreifach-Turnhalle an der Konrad-Adenauer-Straße statt. Getreu dem Motto „never change a running system“ bleibt die bewährte Systematik: Unternehmen stellen anhand einer praktischen Arbeitsprobe ihre Berufsbilder vor, Jugendberufshilfe und SWD organisieren gemeinsam mit den Dormagener Schulen aller Schulformen den Besuch von 400 bis 600 Schülern der Jahrgangsstufen 8 bis 10 im zeitlich versetzten Durchlauf.

Die Teilnahme an der „Jobkomm - Date your Job“ ist kostenlos. Für Mobiliar, technische Infrastruktur und ein kleines Catering vor Ort sorgen die Veranstalter. „Auf unseren ersten Aufruf haben sich bereits über 20 Betriebe mit einer Zusage gemeldet. **Wir haben weitere 20 Plätze zu vergeben und laden Unternehmen aller Branchen ein, unsere Messe als ihre Plattform zu nutzen**“, sagt Franziska Gräfe (SWD).

Ansprechpartnerin:

Franziska Gräfe

Tel. 02133/257-656

franziska.graefe@swd-dormagen.de

Smart Industrial City



Jetzt kostenlosen digitalen Checkup für Ihr Unternehmen buchen

Seit 21 Monaten unterstützt die SWD gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung des Rhein-Kreises Neuss vor allem kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie Industrieunternehmen bei Geschäftsmodellinnovationen und der Erschließung neuer Geschäftsfelder.

Mithilfe eines flexiblen Service-Baukastens werden die Unternehmen wettbewerbsfähig gemacht und bei der digitalen und nachhaltigen #Transformation unterstützt. Bislang wurden

32 **Start-up- oder Unternehmensbesuche** inkl. Checkups,
13 **Matchings** zwischen Unternehmen und Startups,
2 **Tech-Events** und Exkursionen in den Bereichen Innovation und Digitalisierung,
2 **Netzwerkveranstaltungen** zwischen Unternehmen und kommunalen Stakeholdern sowie
3 **Themenlabore** ("Industry Talks") in den Bereichen Digitalisierung und Nachhaltigkeit

durchgeführt und daraus Impulse gewonnen für

7 **Business Model Innovation (BMI-) Workshops**, wovon zwei Business Models in die Realisierung begleitet wurden,

Dormagener Innovationsgürtel: Transformation der Wirtschaft durch digitale und nachhaltige Geschäftsmodelle

Normalerweise bietet der „Industry Talk“ Start-ups eine Bühne, um Industrie und Mittelstand innovative Lösungen vorzustellen. Die jüngste Ausgabe der Veranstaltungsreihe allerdings war drei in Dormagen geplanten Projekten gewidmet, die die anwesenden Unternehmensvertreter aus Chemie, Digital- und Bauwirtschaft sowie Industrie zum Mitmachen begeistert haben. Alle Projekte haben gemeinsam, dass sie darauf ausgelegt sind, Unternehmen einen **Innovationsraum und moderne (Daten-)Infrastrukturen** zu bieten, um die Megatrends **Digitalisierung und Nachhaltigkeit für neue Geschäftsmodelle nutzen** zu können. Die inspirierenden Pitches mit knapp 30 Teilnehmenden im CHEMPARK-Nachbarschaftsbüro CHEMPUNKT reihten sich in die aktuelle Konzeption der SWD, die Flächen zwischen dem Gewerbegebiet an der A57 und der Zuckerfabrik einerseits sowie Stadtgebiet und CHEMPARK andererseits als Dormagener Innovationsgürtel entwickeln möchte.

Nach einem Grußwort von Kreisdirektor Dirk Brügge gab André Heryschek, SWD-Leiter Strukturwandel und Smart City, einen Einblick in das Projekt **Edge Cloud Reallabor**. „Gemeinsam mit Forschungs- und Bildungspartnern aus der Region möchten wir einen Nukleus für Edge Computing schaffen. Neben einem Kompetenzteam und einem Innovationsraum soll vor allen Dingen ein Demonstrator aus Mini-Rechenzentrum und 5G-Testfeld Unternehmen aus Dormagen und dem Rheinischen Revier dabei unterstützen, die Edge Cloud Diffusion für die digitale Transformation und neue Geschäftsmodelle zu nutzen.“ Aktuell ist ein Förderantrag in Vorbereitung.

[Weiterlesen ...](#)

Ansprechpartner:

André Heryschek

Tel. 02133/257-657

andre.heryschek@swd-dormagen.de

Tourismusförderung



SWD digitalisiert das Buchungsverfahren für Stadtführungen

Gut 300 geführte Rundgänge durch die Zonser Altstadt vermittelt die SWD jedes Jahr. Ein Online-Buchungssystem erleichtert jetzt die Kommunikation zwischen den Kunden, Gästeführern und der Tourist-Info.

Auf der SWD-Internetseite geben Interessenten über ein Formular die Eckdaten ihrer unverbindlichen Buchungsanfrage – Datum, Uhrzeit, Gruppengröße, Art der Führung und ihre Kontaktdaten – ein. Diese laufen direkt in die Software. Dort lässt sich aus der Anfrage ohne Aufwand eine fixe Buchung erzeugen, die automatisiert an Kunden und Stadtführer verschickt wird. **„Das spart eine Menge Mailverkehr, Rückfragen und händische Arbeit, also Zeit. Die Gäste wiederum können rund um die Uhr ihre Anfragen schicken und sind nicht auf die Öffnungs- und Sprechzeiten der Tourist-Info angewiesen“**, schildert Sandra Just, Mitarbeiterin der Tourist-Info Zons, die Vorzüge der digitalen Lösung.

Meist ist es die klassische historische Stadtführung, die Besucher buchen. Humorvolle Formate mit Schwerpunkt auf Mundart und Anekdoten, dargeboten von Akteuren in Gewandung, stehen dazu hoch im Kurs. Themenorientierte Angebote rund um die Mühle, den Dreißigjährigen Krieg oder die aus Fakten und Fiktion gespeisten Krimilesungen an ausgewählten Schauplätzen gibt es auch.

Unter www.stadtfuehrungen-dormagen.de sind alle über die SWD als individuelle Gruppe buchbaren Touren aufgeführt.

Ansprechpartnerin:

Sandra Just

Tel. 02133/257-647

sandra.just@swd-dormagen.de

Förderprogramme und Hilfen

Neuausrichtung des Programm Mittelstand Innovativ & Digital

Das Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen richtet sein Förderprogramm Mittelstand Innovativ & Digital (MID) neu aus, um kleine und mittlere Unternehmen in Nordrhein-Westfalen noch gezielter bei Vorhaben zur Digitalisierung und für mehr Ressourceneffizienz zu unterstützen. Die drei Programmbausteine **MID-Assistent/in**, **MID-Digitale Sicherheit** und **MID-Digitalisierung** wurden verändert und teilweise um neue Förderangebote erweitert. [Weiterlesen...](#)

ZENIT informiert über neue EU-Cascade-Calls für KMU

Da Europäische Förderprogramme herausfordernd komplex sind und viele potenzielle Antragsteller abschrecken, wollen die sogenannten Cascade Funding Calls kleinen und mittleren Unternehmen sowie Start-ups auch ohne Verbundpartner zu Fördersummen von bis zu 60.000 Euro pro Unternehmen verhelfen, ohne den üblichen Antragsaufwand. Aktuell werden sieben Ausschreibungen vorgestellt, die einen einfachen Zugriff auf EU-Fördergeld versprechen. [Weiterlesen ...](#)

Nahwerte-Partner im Porträt



Partner für Gesundheit: Therapiezentrum Dormagen steht für 30 Jahre Kompetenz

Das Therapiezentrum (TZ) Dormagen bietet seit mehr als 30 Jahren ein breites Angebot an umfangreichen Gesundheitsleistungen auf über 1.300 Quadratmetern Flächen in der Innenstadt und ist seit knapp zwei Jahren **Partner des von SWD und evd getragenen Dormagener Online-Marktplatzes www.nahwerte.de/dormagen**. Zu den Angeboten des TZ gehören unter anderem Physiotherapie, Ergotherapie und Sprachtherapie/Logopädie. Über die Jahre hat sich ein großes und enges Netzwerk mit Fachärzten und anderen medizinischen Einrichtungen aufgebaut. **Im Vergleich zu ähnlich großen Einrichtungen in Deutschland hat das Therapiezentrum in Dormagen einen Therapeutenstamm, der eine überdurchschnittliche Zusatzqualifikation in den entsprechenden Abteilungen vorweisen kann.**

Für einen nachhaltigen Therapieerfolg bietet das TZ darüber hinaus Präventionsleistungen wie Rückenkurse, Pilates, Yoga, Kurse für Senioren, Kurse für werdende Mütter, Entspannungskurse (Qi Gong, PMR, autogenes Training). Immer größer wird die Nachfrage nach einem individuellen und persönlichen Trainingsprogramm in Form einer monatlichen Mitgliedschaft oder einem abgestimmten „Personal Training“.

„Die Gesellschaft ist immer bewusster auf der Suche nach einer kompetenten Einrichtung ist, die auf persönliche Bedürfnisse eingeht und ein zielorientiertes Angebot vorweisen kann. Gerade bei Beschwerdebildern wie Rücken-, Knie-, Hüft-, Schulter-, Nackenschmerzen ist es wichtig, dass Erfahrung und Kompetenz durch geschultes Fachpersonal optimal begleitet werden“, so die Gesellschafter Klaus Pelzer, Nancy Glander und Sandra Hodenius.

Ansprechpartnerin:

Verena Oefler

Tel. 0173/527 08 39

verena.oefler@swd-dormagen.de

Seminare, Webinare, Workshops

SWD Handwerker-Innovationsworkshop: Neuer Termin am 30. Juni

Nach der krankheitsbedingten Absage im März startet die SWD nun einen neuen Anlauf für einen Innovationsworkshop speziell für das Handwerk. In diesem erhalten Handwerksunternehmen die Möglichkeit, Innovationsideen bis zur Umsetzungsreife voranzubringen. Ein erfahrener Innovationscoach führt Sie von der Idee bis zum ausgereiften Konzept. Drei Fachmentoren geben Ihnen wertvolles Feedback zu Ihren Herausforderungen. Pro Betrieb können ein bis zwei Personen teilnehmen.

Mehrwerte des Workshops für die Teilnehmer:

- Eine Idee für ihr Unternehmen bis zur Umsetzungsreife ausarbeiten.
- Methodenkompetenz für effizientes Innovationsmanagement bekommen.
- Kontakte und Netzwerk zu anderen Unternehmen aus Dormagen aufbauen.

Wann: Freitag, 30. Juni, 9.30 Uhr bis 16 Uhr

Wo: ChemLab, Unter den Hecken 58, 41539 Dormagen

Unternehmen, die für einen **Unkostenbeitrag von 200 Euro** teilnehmen möchten, können sich bis **Mittwoch, 21. Juni**, anmelden.

[Zur Anmeldung](#)

Ansprechpartner:

André Heryschek

Tel. 02133/257-647

andre.heryschek@swd-dormagen.de





Internationalisierungsförderung für KMU in Nordrhein-Westfalen

Sie wollen sich international neu aufstellen? Der Schritt ins Ausland ist für kleine und mittelständische Unternehmen sehr oft mit Risiken und zusätzlichen Kosten verbunden. Eine Vielzahl von Förderprogrammen des Landes, des Bundes, der Europäischen Union und im Zielland bieten hier vielfältige Unterstützung. Darüber informiert NRW.Europa im Hybridformat (in Mülheim an der Ruhr sowie digital per Livestream). Am Tag der Veranstaltung und darüber hinaus besteht die Möglichkeit der individuellen Nachbereitung und Betreuung des konkreten Vorhabens.

Die Veranstaltung hat das Ziel, einen Überblick zu geben, welche Unterstützung aus öffentlicher Hand vorhanden ist, um unternehmerische Internationalisierungsvorhaben so zu begleiten, dass sie bessere Perspektiven für eine erfolgreiche Umsetzung haben. Dabei werden folgende Aspekte berücksichtigt:

- Vorstellung des Programmes „Messe meets Mittelstand“
- KMU einen Überblick über die wichtigsten Maßnahmen zur öffentlichen Förderung und Finanzierung von Auslandsaktivitäten zu verschaffen
- Ansprechpartner für konkrete Förderprogramme zu benennen
- Unternehmen die Möglichkeit zu geben, konkrete Projektideen mit Experten zu diskutieren.

Wann: Donnerstag, 1. Juni 2023, 10 bis 13 Uhr

Wo: online via Livestream (Zugangsdaten werden nach Anmeldung versandt)
oder in Präsenz, Bismarckstraße 28, 45470 Mülheim an der Ruhr

[Zur Anmeldung](#)

Ansprechpartner:

Benno Weißner

ZENIT GmbH / NRW.Europa

Tel. 0208/300 04 59

bw@zenit.de

Veranstaltungen in Dormagen

City-Flohmarkt mit Schallplatten- und CD-Börse in der Innenstadt

Die SWD organisiert im Rahmen des City-Flohmarkts eine Schallplatten- und CD-Börse auf dem Paul-Wierich-Platz vor dem Historischen Rathaus. „Mit verschiedenen Schwerpunkten, dieses Mal eben Tonträger, wollen wir Vielfalt schaffen und die Attraktivität des beliebten City-Flohmarktes weiter steigern“, sagt SWD-Marktleiterin Sandra Just. Vor dem Historischen Rathaus dreht sich also alles um Musik. Liebhaber präsentieren dort nicht nur Tonträger aller Art, sondern auch Poster, Notenblätter, musikbezogene Literatur und vieles mehr. Entlang der Kölner Straße ist selbstverständlich das breite gewohnte Flohmarktangebot wieder dabei. Die SWD wird bei der Organisation des Marktes durch den städtischen Verkehrsplaner und Fahrradbeauftragten Peter Tümmers unterstützt. Er selbst ist großer Schallplattenliebhaber und hat bereits vor Jahren einen erfolgreichen CD- & Schallplattenmarkt auf dem Marktplatz initiiert.

Wann: Samstag, 3. Juni, 10 bis 16 Uhr

Wo: Innenstadt, Kölner Straße und Paul-Wierich-Platz

Ansprechpartnerin:

Sandra Just

Tel. 02133/257-647

sandra.just@swd-dormagen.de



Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Dormagen mbH - Unter den Hecken 70 - 41539 Dormagen
Telefon: 0049 2133 257-416 - Telefax: 0049 2133 257-77-416 - E-Mail: wirtschaftsfoerderung@swd-dormagen.de

Sie erhalten diesen Newsletter der Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Dormagen, weil Sie in unserer Firmendatenbank hinterlegt sind und/oder in der Corona-Krise Kontakt mit der SWD aufgenommen haben. Falls Sie unsere Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte hier:

[Abmeldelink](#)